

SESAM Vertriebs GmbH

98544 Zella Mehliß

Druckdatum: 09.04.2010, Überarbeitet am: 09.04.2010

Seite 1 / 5

1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**SESAM-Glycerinstift**

Firma: SESAM Vertriebs GmbH
Insel 9
98544 Zella Mehliß / DEUTSCHLAND
Telefon: +49(0)3682-464856
Fax: +49(0)3682-464857
Homepage: www.sesam-vertrieb.de
E-Mail: info@sesam-vertrieb.de

Verwendung: Gummipflege

Identifizierte Verwendung: keine

Wirkungsweise: Siehe Produktinformation.

Notrufnummer: +49(0)3682-464856 (8:00 - 16:00) +49(0)177-6770181

Zuständig: Schroeder@chemiebuero.de

2 Mögliche Gefahren**Physikalisch-chemische Gefahren:** Siehe Kapitel 10 und R-Sätze.**Gesundheitsgefahren:** Siehe R-Sätze.**Umweltgefahren:** Siehe Kapitel 12.**Andere Gefahren:** keine**Gefahrensymbole:**

Leichtentzündlich



Reizend

R-Sätze: R 11: Leichtentzündlich.
R 36: Reizt die Augen.
R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Gehalt [%]	Bestandteil
40 - < 60	Propan-2-ol
	Registration: CAS: 67-63-0, EINECS/ELINCS: 200-661-7, EU-INDEX: 603-117-00-0, ECBnr:
	GHS/CLP: Augenreiz. 2 H319 Entz. Fl. 2 H225
	EEC: F-Xi, R11-36-67

Bestandteilekommentar: Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.**4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise: Benetzte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen: Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt: Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Ärztlicher Behandlung zuführen.
Kein Erbrechen einleiten.
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Hinweise für den Arzt: Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Löschpulver.
Wassersprühstrahl.
Alkoholbeständiger Schaum.
Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

Besondere Gefährdung durch das Produkt oder seine Verbrennungsprodukte: Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Zusätzliche Hinweise: Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.



SESAM Vertriebs GmbH

98544 Zella Mehlis

Druckdatum: 09.04.2010, Überarbeitet am: 09.04.2010

Seite 2 / 5

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Zündquellen fernhalten.
- Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
- Verfahren zur Reinigung:** Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand) aufnehmen.

7 Handhabung und Lagerung

- Hinweise zum sicheren Umgang:** Lösungsmittelbeständige Geräte verwenden.
Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden.
Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.
- Zusammenlagerungshinweise:** Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Behälter dicht geschlossen halten.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: (DE)

Gehalt [%]	Bestandteil / Arbeitsplatzgrenzwert
40 - < 60	Propan-2-ol / 200ppm, 500mg/m ³ , Y, BAT, DFG

- Atemschutz:** Atemschutz bei hohen Konzentrationen.
Kurzzeitig Filtergerät, Filter A.
- Handschutz:** Butylkautschuk, >480 min (EN 374).
Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.
- Augenschutz:** Schutzbrille.
- Körperschutz:** nicht anwendbar
- Allgemeine Schutzmaßnahmen:** Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.
- Hygienemaßnahmen:** Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
- Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:** nicht bestimmt



SESAM Vertriebs GmbH

98544 Zella Mehlis

Druckdatum: 09.04.2010, Überarbeitet am: 09.04.2010

Seite 3 / 5

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	viskos
Farbe:	farblos
Geruch:	alkoholartig
pH-Wert:	nicht anwendbar
Siedepunkt [°C]:	ca. 82
Flammpunkt [°C]:	<21
Entzündlichkeit [°C]:	425
Untere Explosionsgrenze:	2 Vol. %
Obere Explosionsgrenze:	12 Vol. %
Brandfördernd:	nein
Dampfdruck [kPa]:	ca. 4,8
Dichte [g/ml]:	1,03 (20°C)
Schüttdichte [kg/m³]:	nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser:	mischbar
Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]:	nicht bestimmt
Viskosität:	nicht relevant
Relative Dampfdichte [Bezugswert: Luft]:	2,07
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt
Schmelzpunkt [°C]:	ca. -89
Selbstentzündung [°C]:	425
Zersetzungspunkt [°C]:	nicht bestimmt
pH-Wert [1%]:	nicht bestimmt

10 Stabilität und Reaktivität

Gefährliche Reaktionen:	Entwicklung von zündfähigen Gemischen möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln. Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Toxikologische Angaben

Akute orale Toxizität:	nicht bestimmt
Akute dermale Toxizität:	nicht bestimmt
Akute inhalative Toxizität:	nicht bestimmt
Reizwirkung am Auge:	nicht bestimmt
Reizwirkung an der Haut:	nicht bestimmt
Sensibilisierung:	nicht bestimmt
Subakute Toxizität:	nicht bestimmt
Chronische Toxizität:	nicht bestimmt
Mutagenität:	nicht bestimmt
Reproduktionstoxizität:	nicht bestimmt
Karzinogenität:	nicht bestimmt
Erfahrungen aus der Praxis:	keine
Allgemeine Bemerkungen:	Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen. Toxikologische Daten liegen keine vor.

12 Umweltbezogene Angaben

Fischtoxizität:	nicht bestimmt
Daphnientoxizität:	nicht bestimmt
Verhalten in Umweltkompartimenten:	nicht bestimmt
Verhalten in Kläranlagen:	nicht bestimmt
Bakterientoxizität:	nicht bestimmt
Biologische Abbaubarkeit:	nicht bestimmt
CSB:	nicht bestimmt
BSB 5:	nicht bestimmt
AOX-Hinweis:	Keine gefährlichen Bestandteile enthalten.
2006/11/EG:	nicht anwendbar
Allgemeine Hinweise:	Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

SESAM Vertriebs GmbH

98544 Zella Mehlis

Druckdatum: 09.04.2010, Überarbeitet am: 09.04.2010

Seite 4 / 5

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt:	Wegen Recycling Hersteller ansprechen.
Ungereinigte Verpackungen:	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen. Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.
AAV-Nr. (empfohlen):	070604* Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen.

14 Angaben zum Transport

Klassifizierung nach ADR:	UN 1219 Isopropanol, Lösung 3, II
- Klassifizierungscode:	F1
- Gefahrzettel:	
- ADR LQ	LQ4: 3I
- ADR 1.1.3.6 (8.6):	Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode): 2 (D/E)
Klassifizierung nach IMDG:	UN 1219 Isopropanol solution 3 II
- EMS	F-E, S-D
- Gefahrzettel:	
Klassifizierung nach IATA:	UN 1219 Isopropanol solution 3 II
- IMDG LQ:	LQ: 1 I
- Gefahrzettel:	

15 Rechtsvorschriften

Expositionsszenario:	nicht anwendbar
Stoffsicherheitsbeurteilung:	nicht anwendbar
Kennzeichnung:	Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.
Gefahrensymbole:	
	
Leichtentzündlich	Reizend
R-Sätze:	R 11: Leichtentzündlich. R 36: Reizt die Augen. R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
S-Sätze:	S 2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S 7: Behälter dicht geschlossen halten. S 16: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. S 24/25: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. S 26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. S 46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
Besondere Kennzeichnung:	nicht anwendbar
Zulassung, TITEL VII:	nicht anwendbar
Beschränkung, TITEL VIII:	nicht anwendbar
EU-VORSCHRIFTEN:	1967/548 (2008/58, 30. ATP/ 31. ATP); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006; 1272/2008; 75/324/EWG (2008/47/EG
TRANSPORT-VORSCHRIFTEN:	ADR (2009); IMDG-Code (34. Amdt.); IATA-DGR (2010).
NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE)	Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRG 300; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.
- Wassergefährdungsklasse:	1, gem. VwVwS vom 27.07.2005 (Stand: 2009)
- Störfallverordnung:	ja
- Klassifizierung nach TA-Luft:	5.2.5 Organische Stoffe.
- GISBAU, Produktcode:	nicht bestimmt
- VCI-Lagerklasse:	nicht bestimmt
- Sonstige Vorschriften:	BGI 621: Merkblatt: Lösemittel (M 017).
- BfR-Registriernummer:	nicht bestimmt



SESAM Vertriebs GmbH

98544 Zella Mehlis

Druckdatum: 09.04.2010, Überarbeitet am: 09.04.2010

Seite 5 / 5

16 Sonstige Angaben

R-Sätze zu Kapitel 3:	R 11: Leichtentzündlich. R 36: Reizt die Augen. R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Gefahrenhinweise (Kapitel 3):	H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Geänderte Positionen:	Kapitel: 08 hinzugekommen: Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abge Kapitel: 08 hinzugekommen: Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.
Beschäftigungsbeschränkungen:	ja
VOC (1999/13/EG):	ca. 47 %
2004/42/EG (FarbVOC):	nicht anwendbar

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Copyright: Chemiebüro®